WP-01-K3-696

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Sebastian Hansen (KV Würzburg-Land)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 695 bis 697 einfügen:
stärken wollen. Mit einem Ticketsystem für Kontrollen, das die Gründe für Kontrollen darlegt, wollen wir polizeiliches Handeln transparenter machen. Zudem führen wir für die Bundespolizei eine anonymisierte Kennzeichnungspflicht ein.

Begründung

Die fehlende Kennzeichnungspflicht in einigen Bundesländern und der BPol wird immer wieder kritisiert, auch vom Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Eine Kennzeichnungspflicht schafft Vertrauen in die Polizei, da polizeiliches Handeln so jederzeit nachvollziehbar und Fehlverhalten schlimmstenfalls ahndbar ist. Die Neufassung des Bundespolizeigesetzes mit der dort enthaltenen Kennzeichnungspflicht scheiterte offenbar am Ampel-Aus, deswegen sollte die Forderung im WP bleiben.

weitere Antragsteller*innen

Jonas Graeber (KV Berlin-Kreisfrei); Manfred Ursprung (KV Kitzingen); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Lilli Grosch (KV Würzburg-Stadt); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg); Mirko Adam (KV Rosenheim); Kai Bojens (KV Stade); Benedikt Wildenhain (KV Essen); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Patric Lenhart (KV Bonn); Elias Leikeb (KV Bamberg-Stadt); Mirjam Michel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Patric Rademacher (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Daniel Mareyen (KV Passau-Stadt); Jasper Hahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Charlotte Steinmetz (KV Berlin-Treptow/Köpenick); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.